

Immer wieder Rügen: Ein Geschäft mit Falschnachrichten?

Obwohl Journalist*innen durch den Deutschen Presserat gerügt werden können und mit dem Pressekodex ein Regelwerk dazu haben, was sie tun sollten und was nicht, gibt es immer wieder Verstöße. Manche scheint die Rüge gar nicht abzuschrecken und sie legen die Pflicht, diese zu veröffentlichen, sehr frei aus. **Neben der eigenen Veröffentlichung werden auch auf www.presserat.de alle Rügen durch den Deutschen Presserat online veröffentlicht.**

FRAGWÜRDIGE METHODEN

Drosten-Studie über ansteckende Kinder grob falsch

Wie lange weiß der Star-Virologe schon davon?



Beispiel gerügter Artikel BILD.de:

<https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/fragwuerdige-methoden-drosten-studie-ueber-ansteckende-kinder-grob-falsch-70862170.bild.html>

zum Artikel:



zum Video:



Folgender Text wurde nach einer Rüge durch den Presserat von BILD.de unter dem Artikel veröffentlicht:

Der Deutsche Presserat hat BILD wegen der Veröffentlichung des Artikels „Fragwürdige Methoden: Drosten-Studie über ansteckende Kinder grob falsch“ vom 25.05.2020 eine Rüge erteilt. Der Presserat sieht in der Berichterstattung einen Verstoß gegen die in Ziff. 2 des Pressekodex, festgeschriebene journalistische Sorgfaltspflicht. Demnach sei die Kernaussage des Artikels, die Studie sei „grob falsch“, von den - teilweise unsauber - zitierten Expertenmeinungen im Text nicht gedeckt und stelle nicht ausreichend klar, dass es sich bei der Studie nur um eine Vorveröffentlichung handelte; schließlich sei die Frist von einer Stunde, die die Redaktion dem Virologen Christian Drosten zur Stellungnahme eingeräumt hatte, zu kurz bemessen gewesen.

Unter dem Video auf YouTube findet sich der Hinweis auf die Rüge nicht, obwohl das gleiche Video auch Teil des Artikels ist.

Wer ist denn diese „Lügenpresse“: Weil unter anderem die BILD immer wieder vom Presserat gerügt wird und das für gute Schlagzeilen in Kauf zu nehmen scheint, warf man ihr lange vor, eine „Lügenpresse“ zu sein. Seit einiger Zeit wird der Begriff aber auch als Schimpfwort für öffentlich-rechtliche Nachrichtensender verwendet, weil diese angeblich nicht die ganze Wahrheit veröffentlichen.

Kann eine Nachrichtensendung oder eine Zeitung überhaupt „die ganze Wahrheit“ veröffentlichen?